Herren Kreisliga A Gr. 1

SV Marschalkenzimmern II : TTC Schiltach
Samstag, 10.02.2024, 16:30 Uhr

Kernberger fixiert zwei Punkte für den TTC Schiltach

Am 11. Spieltag der Herren Kreisliga A Gr. 1 traf der SV Marschalkenzimmern II am Samstagnachmittag auf die Gäste vom TTC Schiltach. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:3 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Heiko Titze, der in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Martin Kernberger, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der SV Marschalkenzimmern II dieses Match mit einem und der TTC Schiltach mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Grötzinger / Faller gegen Kernberger / Kaeubler. Da gab es nichts zu rütteln. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Huber / Dressel derweil das Match mit 1:3 gegen Titze / Jarczyk abgaben und eine Niederlage kassierten. Gekämpft bis zum Schluss hatten Broghammer / Grözinger im Match gegen Janouch / Mosmann, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Timo Grötzinger hatte seinen Gegner Dennie Jarczyk beim klaren 11:4, 11:4, 11:8 komplett im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Wenig Gegenwehr leistete indessen Volker Faller bei seinem 0:3 gegen Heiko Titze, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Beim 3:0-Erfolg gelang es Eckhardt Huber den Gastspieler Uwe Janouch in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Otto Dressel bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Martin Kernberger. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. So gut wie gewonnen schien nachfolgend das Spiel von Max Broghammer gegen Sandy Kaeubler, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Sandy Kaeubler jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Wenige Chancen hatte danach Sonja Grözinger beim 0:3 gegen ihren Kontrahenten Elias Mosmann. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Marschalkenzimmern II und des TTC Schiltach. In toller Verfassung präsentierte sich Timo Grötzinger im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Heiko Titze. Damit hat Titze nun ein 18:2 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Volker Faller gegen Dennie Jarczyk hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Eckhardt Huber verlor sein Spiel gegen Martin Kernberger unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. 4:14 (Huber) bzw. 5:7 (Kernberger) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Durch diese Niederlage hat der SV Marschalkenzimmern II in der Saison nun 2 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 24.02.2024 gegen den TTC Seedorf an. Für den TTC Schiltach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Rosenfeld am 02.03.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 13:9 geht.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.02.2024 (20:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

SV Marschalkenzimmern II

Doppel: Grötzinger / Faller 1:0, Huber / Dressel 0:1, Broghammer / Grözinger 0:1

Einzel: T. Grötzinger 1:1, V. Faller 0:2, E. Huber 1:1, O. Dressel 0:1, M. Broghammer 0:1, S. Grözinger 0:1

TTC Schiltach

Doppel: Titze / Jarczyk 1:0, Kernberger / Kaeubler 0:1, Janouch / Mosmann 1:0

Einzel: H. Titze 2:0, D. Jarczyk 1:1, M. Kernberger 2:0, U. Janouch 0:1, E. Mosmann 1:0, S. Kaeubler 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.02.2024 (20:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").